

Protokoll

über die **öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Thedinghausen** am Donnerstag, dem 03.11.2011, 19:30 Uhr, in Thedinghausen, Gasthof Niedersachsen (konstituierende Sitzung).

Anwesend:

Bürgermeister Ehlers
Ratsmitglied Artelt-Marquardt
Ratsmitglied Bergmann
Ratsmitglied Burkel
Ratsmitglied Callies
Ratsmitglied Jalina Ehlers
Ratsmitglied Fahrenholz
Ratsmitglied Garscha
Ratsmitglied Jacobs
Ratsmitglied Dr. Künnemeyer
Ratsmitglied Mensen
Ratsmitglied Metz
Ratsmitglied Röpke
Ratsmitglied Roselius
Ratsmitglied Schröder
Ratsmitglied Shala
Ratsmitglied Dr. Strassner
Ratsmitglied Angela von Hollen
Ratsmitglied Heinz von Hollen
Ratsmitglied Wulf

Es fehlt:

Ratsmitglied Grieme

Von der Verwaltung:

Gemeindedirektor Schröder
Verwaltungsangestellte Dunker als Protokollführerin

Als Gäste:

Dr. Hans-Albert Kurzhals, Claus Lefers, Jan Meyer, Klaus-Dieter Schneider, Arno Thalmann,
Dr. Karl-Heinz Wolff
2 Vertreter der Presse
ca. 15 Bürger

TOP 1 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

Bgm. Ehlers eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit fest. Er verweist auf die Erweiterung der Tagesordnung und die dazu nachgereichten Drucksachen. Als Tischvorlage wird eine neue Beschlussvorlage zu TOP 21 a) – Auftrag für die Dorferneuerungsmaßnahme in Wulmstorf, hier: Platzgestaltung Einmündungsbereich Friedhofstraße in die L 203 –

Wulmstorfer Straße verteilt. Diese Vorlage ersetzt die am 27.10. versandte Drucksache-Nr. T.4.17.16.

TOP 2 - Verabschiedung und Ehrung ausgeschiedener Ratsmitglieder

Bgm. Ehlers stellt fest, dass folgende Ratsmitglieder aus dem Rat ausgeschieden sind:
Dr. Hans-Albert Kurzhals, Claus Lefers, Jan Meyer, Klaus-Dieter Schneider, Arno Thalmann und Dr. Karl-Heinz Wolff.

Bgm. Ehlers bedankt sich bei diesen Ratsmitgliedern für die in der letzten Legislaturperiode geleistete Arbeit. In einer kurzen Ansprache würdigt er die Verdienste dieser Personen. Als Andenken an die Ratsmitgliedschaft und als Anerkennung für die geleistete Arbeit erhalten die ausgeschiedenen Ratsmitglieder ein Buchgeschenk.

Anschließend spricht GD Schröder Ehrungen des NSGB für die langjährige ehrenamtliche Tätigkeit aus.

Ratsmitglied Angela von Hollen und Herr Claus Lefers werden für ihre 20-jährige ehrenamtliche uneigennützte Tätigkeit im Rat mit einer Urkunde geehrt. Professor Dr. Hans-Albert Kurzhals wird für besondere herausragende ehrenamtliche Tätigkeit und einer 30-jährigen Zugehörigkeit im Rat mit einer Urkunde und einer Ehrennadel in Silber geehrt.

TOP 3 - Pflichtenbelehrung und Verpflichtung der Ratsmitglieder durch den bisherigen Ratsvorsitzenden **-DS-Nr.: T.1.17.M1-**

Bgm. Ehlers weist die Ratsmitglieder auf die ihnen nach den §§ 40-42 NKomVG obliegenden Pflichten der Amtsverschwiegenheit, des Mitwirkungsverbot und des Vertretungsverbot hin.

Bgm. Ehlers spricht daraufhin folgende Verpflichtung aus: Sehr geehrte Damen und Herren, hiermit verpflichte ich Sie gem. § 60 des Nds. Kommunalverfassungsgesetzes, ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch zu erfüllen und die Gesetze zu beachten.

Er bekräftigt die Verpflichtung durch Handschlag gegenüber jedem Ratsmitglied.

TOP 4 - Feststellung der Fraktionen und Gruppen und ihrer Stärke **-DS-Nr.: T.1.17.M2-**

GD Schröder erläutert, dass er von der SPD soeben eine Mitteilung erhalten hat, dass die acht gewählten Kandidaten der SPD-Liste sich zur SPD-Fraktion zusammenschließen. Weitere Mitteilungen sind nicht eingegangen. Verwaltungsseitig wird daher von folgender weiterer Fraktionsbildung ausgegangen:
CDU-Fraktion 7 Ratsmitglieder, UBL-Fraktion 2 Ratsmitglieder, Fraktion Grüne Liste 4 Ratsmitglieder

Ratsmitglied Dr. Künnemeyer erklärt, dass er Fraktionsvorsitzender der SPD-Fraktion ist. Stellvertretende Fraktionsvorsitzende der SPD-Fraktion ist Ratsmitglied Fahrenholz.

Für die CDU-Fraktion erklärt Ratsmitglied Wulf, dass er den Fraktionsvorsitz übernimmt. Stellvertretender Fraktionsvorsitzender ist Heinz von Hollen.

Ratsmitglied Artelt-Marquardt erklärt, dass sie den Fraktionsvorsitz der UBL übernimmt. Dr. Strassner ist stellvertretender Fraktionsvorsitzender.

Ratsmitglied Jacobs erklärt für die Fraktion Grüne Liste, dass er den Fraktionsvorsitz übernimmt. Stellvertretender Fraktionsvorsitzender ist Ratsmitglied Mensen.

Der Rat stellt die Fraktionen und ihre Stärke fest.

TOP 5 - Beratung und Beschlussfassung über
a) die Nichtbildung des Verwaltungsausschusses oder
b) die Erhöhung der Zahl der Beigeordneten.
-DS-Nr.: T.1.17.3-

Fraktionsvorsitzender Dr. Künnemeyer spricht sich dafür aus, keinen Verwaltungsausschuss zu bilden.

Fraktionsvorsitzender Wulf erklärt, dass die CDU-Fraktion aus Gründen der Bürgernähe ebenfalls auf einen Verwaltungsausschuss verzichten möchte.

Auch die Fraktionen der UBL und der Grünen Liste erklären, dass sie auf einen Verwaltungsausschuss verzichten möchten.

Bgm. Ehlers lässt somit über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Für die Wahlperiode vom 01.11.2011-31.10.2016 wird für die Gemeinde Thedinghausen kein Verwaltungsausschuss gebildet.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TOP 6 - Wahl des Bürgermeisters
-DS-Nr.: T.1.17.M4-

Bgm. Ehlers übergibt den Vorsitz für die Leitung der Bürgermeisterwahl an das älteste Ratsmitglied Frau Callies.

Ratsmitglied Callies übernimmt den Vorsitz und bittet um Vorschläge.

Fraktionsvorsitzender Dr. Künnemeyer schlägt Herrn Diethelm Ehlers vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Fraktionsvorsitzender Wulf beantragt geheime Wahl.

Alle Ratsmitglieder geben daraufhin nacheinander schriftlich ihre Stimme zur Wahl des Bürgermeisters ab.

Nachdem Ratsmitglied Callies und die Protokollführerin die Wahlurne geöffnet und die Stimmen ausgezählt haben, gibt Ratsmitglied Callies das Ergebnis bekannt.

Auf den Wahlvorschlag Ehlers entfallen 15 Ja-Stimmen und 5 Stimmen dagegen.

Auf Befragen des Ratsmitgliedes Callies erklärt Ratsmitglied Ehlers, dass er die Wahl zum Bürgermeister annimmt.

Ratsmitglied Callies beglückwünscht Ratsmitglied Ehlers zur Wahl des Bürgermeisters und übergibt ihm den Vorsitz.

Bgm. Ehlers bedankt sich für das ausgesprochene Vertrauen.

TOP 7 - Beschlussfassung über die Geschäftsordnung des Rates -DS-Nr.: T.1.17.5-

GD Schröder erläutert, dass die Geschäftsordnung für den Gemeinderat mit Ablauf der Wahlperiode ihre Gültigkeit verliert. Jeder neu gewählte Gemeinderat muss sich daher in seiner ersten Sitzung der Wahlperiode eine neue Geschäftsordnung geben. Um in der konstituierenden Sitzung nicht über Einzelheiten einer neuen GO beraten zu müssen, sollte der Gemeinderat die GO des alten Gemeinderates vom 02.11.2006 übernehmen. Es ist vorgesehen, Änderungen zu einem späteren Zeitpunkt zu beraten und zu beschließen. In diesem Zusammenhang könnten auch die Aufwandsentschädigungen neu überdacht werden.

Ratsmitglied Mensen stellt den Antrag, folgenden Zusatz in § 1 Abs. 2 der Geschäftsordnung aufzunehmen:

„Die den Ratsmitgliedern zugesandten Unterlagen sind, soweit sie in öffentlicher Sitzung beraten werden sollen, zusammen mit der Einladung auf der Homepage der Samtgemeinde zu veröffentlichen.“

Sodann lässt Bgm. Ehlers über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Gemeinderat übernimmt die Geschäftsordnung des alten Gemeinderates vom 01.11.2006 als seine Geschäftsordnung mit folgendem Zusatz in § 1 Abs. 2: „Die den Ratsmitgliedern zugesandten Unterlagen sind - soweit sie in öffentlicher Sitzung beraten werden sollen - zusammen mit der Einladung auf der Homepage der Samtgemeinde zu veröffentlichen.“

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TOP 8 - Bestimmung der Beigeordneten und Benennung ihrer Vertreter -DS-Nr.: T.1.17.M6-

Entfällt, da kein Verwaltungsausschuss gebildet wurde.

TOP 9 - Wahl der Vertreter(in) oder des/der Vertreter(s) der Bürgermeisters -DS-Nr.: T.1.17.M7-

Ratsmitglied Dr. Künnemeyer erklärt, dass es bisher zwei stellvertretende Bürgermeister ohne Rangfolge gab. Das sollte so beibehalten werden. Es ist gute demokratische Praxis, dass die zweitstärkste Fraktion bzw. das Ratsmitglied mit den zweitmeisten Stimmen das Amt des stellv. Bürgermeisters wahrnimmt. Er schlägt daher Ratsmitglied Wulf und Ratsmitglied Mensen zum Vertreter des Bürgermeisters vor und beantragt eine geheime Wahl.

Nach Aufruf durch GD Schröder geben alle Ratsmitglieder nacheinander schriftlich ihre Stimme zunächst für die Wahl von Ratsmitglied Mensen zum Vertreter des Bürgermeisters ab.

Nach Auszählung durch Ratsmitglied Callies und der Protokollführerin wird folgendes Ergebnis bekannt gegeben: 19 dafür, 1 dagegen.

Auf Befragen von Bgm. Ehlers erklärt Ratsmitglied Mensen, dass er die Wahl annehme.

Es folgt die Wahl des 2. stellvertretenden Bürgermeisters für den Wahlvorschlag von Ratsmitglied Wulf. Erneut geben alle Ratsmitglieder nacheinander schriftlich ihre Stimme ab. Nach Auszählung durch Ratsmitglied Callies und die Protokollführerin wird folgendes Ergebnis bekannt gegeben: 13 dafür, 5 dagegen, 2 Enthaltungen.

Auf Befragen von Bgm. Ehlers erklärt Ratsmitglied Wulf, dass er die Wahl annehme.

TOP 10 - Bildung der Ausschüsse des Gemeinderates:

- a) Art und Anzahl der Ausschüsse,**
- b) Festlegung der Zahl der Mitglieder der Ausschüsse,**
- c) Besetzung der Ausschüsse und Vertretungsregelung,**
- d) Verteilung der Ausschussvorsitze und Benennung der Vorsitzenden sowie deren Vertretung.**

-DS-Nr.: T.1.17.8-

a) Art und Anzahl der Ausschüsse

Ratsmitglied Dr. Künnemeyer schlägt vor, folgende Ausschüsse zu bilden:

Bau-, Planungs- u. Umweltausschuss

Jugend-, Sport- u. Sozialausschuss

Bgm. Ehlers lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat beschließt, folgende Ausschüsse zu bilden:

Bau-, Planungs- u. Umweltausschuss

Jugend-, Sport- u. Sozialausschuss

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

b) Festlegung der Zahl der Mitglieder der Ausschüsse

Der Rat beschließt, dass die Ausschüsse mit 9 Mitgliedern besetzt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

c) Besetzung der Ausschüsse und Vertretungsregelung,

Der Rat beschließt, nach Vortrag der Fraktionsvorsitzenden, dass die Ausschüsse wie folgt besetzt werden:

Bau-, Planungs- u. Umweltausschuss

Dr. Hans-Michael Künnemeyer

Vertreterin: Jalina Ehlers

Anke Fahrenholz
 Stefan Burkel
 Stefan Schröder
 Andreas Wulf
 Heinz von Hollen
 Dr. Daniel Strassner
 Dirk Jacobs
 Dieter Mensen

Vertreter: Rolf Grieme
 Vertreter: Petra Roselius
 Vertreter: Thomas Metz
 Vertreterin: Karin Bergmann
 Vertreter: Mathias Röpke
 Vertreterin: Gabriele Artelt-Marquardt
 Vertreterin: Rosemarie Callies
 Vertreterin: Verena Garscha

Jugend-, Sport- u. Sozialausschuss

Rolf Grieme
 Petra Roselius
 Altin Shala
 Thomas Metz
 Karin Bergmann
 Angela von Hollen
 Gabriele Artelt-Marquardt
 Rosemarie Callies
 Verena Garscha

Vertreterin: Jalina Ehlers
 Vertreterin: Anke Fahrenholz
 Vertreter: Stefan Burkel
 Vertreter: Stefan Schröder
 Vertreter: Mathias Röpke
 Vertreter: Heinz von Hollen
 Vertreter: Dr. Daniel Strassner
 Vertreter: Dieter Mensen
 Vertreter: Dirk Jacobs

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

d) Verteilung der Ausschussvorsitze und Benennung der Vorsitzenden sowie deren Vertretung

Von den Fraktionen werden folgende Ausschussvorsitzende und Stellvertreter der Ausschussvorsitzenden benannt:

| | |
|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| SPD-Fraktion | Bau-, Planungs- u. Umweltausschuss Vorsitzender: Dr. Hans-Michael Künnemeyer Stellv. Vorsitzende: Anke Fahrenholz |
| CDU-Fraktion | Jugend-, Sport- u. Sozialausschuss Vorsitzender: Thomas Metz Stellv. Vorsitzende: Angela von Hollen |

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

**TOP 11 - Wahrnehmung des Amtes des Gemeindedirektors
 -DS-Nr.: T.1.17.M9-**

Wortmeldungen liegen nicht vor, so dass Bgm. Ehlers über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen lässt:

Für die Dauer der Wahlperiode soll dem Bürgermeister nur die repräsentative Vertretung der Gemeinde, der Vorsitz im Rat (und im VA), die Einberufung des Rates (und des VA) einschließlich der Aufstellung der Tagesordnung im Benehmen mit dem Gemeindedirektor, die Verpflichtung der Ratsfrauen und Ratsherren sowie die Belehrung über ihre Pflichten obliegen. Das Amt des Gemeindedirektors wird für die Dauer der Wahlperiode nebenamtlich von Samtgemeindebürgermeister Schröder im Ehrenbeamtenverhältnis wahrgenommen.

Abstimmungsergebnis: 19 dafür
1 Enthaltung

TOP 12 - Wahrnehmung des Amtes des stellvertretenden Gemeindedirektors/der stellvertretenden Gemeindedirektorin
-DS-Nr.: T.1.17.M10-

Da Wortmeldungen nicht vorliegen, lässt Bgm. Ehlers über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat der Gemeinde Thedinghausen beschließt, Herrn Roland Link mit der Wahrnehmung des Amtes des stellv. Gemeindedirektors für die Dauer der Wahlperiode zu beauftragen. Er übernimmt damit im Ehrenbeamtenverhältnis die Aufgaben des Gemeindedirektors im Falle seiner Verhinderung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TOP 13 - Benennung der Vertreter der Gemeinde Thedinghausen in der Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Verden des Nds. Städte- und Gemeindebundes
-DS-Nr.: T.1.17.M11-

GD Schröder erläutert anhand der vorliegenden Drucksache, dass bei zweigleisigen Gemeinden bereits der Bürgermeister und der Gemeindedirektor automatisch Mitglied in der Mitgliederversammlung des Kreisverbandes des Nds. Städte- und Gemeindebundes sind. Ein Vertreter der Gemeinde Thedinghausen muss somit noch aus der Mitte des Rates benannt werden. Bisheriger Vertreter war Ratsmitglied Klaus-Dieter Schneider.

Ratsmitglied Dr. Künnemeyer erklärt, da seine Fraktion den Bürgermeister stellt, sollte die CDU-Fraktion ein Mitglied benennen.

Nach kurzer Aussprache erklärt Ratsmitglied Wulf, dass die CDU kein Mitglied benennen möchte.

Sodann schlägt Ratsmitglied Jacobs Ratsmitglied Dieter Mensen vor.

Bgm. Ehlers lässt über diesen Vorschlag abstimmen:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TOP 14 - Beratung und Beschlussfassung über die Ersatzbeschaffung eines Zirkuszelttes für den Kinder- u. Jugendzirkus La Faretti
-DS-Nr. T.3.17.12-

GD Schröder erläutert die vorliegende Drucksache und begrüßt zwei Vertreter des Kinderzirkusses. Er erklärt, dass die Finanzierung durch den Zuschuss des Landkreises und einer Spende anlässlich des Thänhuser Marktes sichergestellt ist.

Ratsmitglied Jalina Ehlers erkundigt sich, warum der Zirkus in 2010 eine Eigenbeteiligung von 2.500,00 € zugesichert hatte, jetzt aber nur noch 220,00 € dazugibt.

GD Schröder erklärt, dass die Eigenmittel für die Anschaffung eines Anbauzeltes für Requisiten verwendet werden soll.

Bgm. Ehlers lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Die Gemeinde Thedinghausen erwirbt für den Kinder- u. Jugendzirkus La Faretti ein Zirkuszelt der Firma Raab, Hamburg, zum Preis von 18.272,45 € als Ersatzbeschaffung für das alte abgängige Zirkuszelt. Mit der Auftragserteilung ist eine Anzahlung in Höhe von 50 % = 9.136,23 € fällig. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden überplanmäßig bereitgestellt. Die Deckung ist durch den Zuschuss des Landkreises und die Spende gewährleistet.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TOP 15 - Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung einer Veranstaltung zur Einrichtung eines Bürgerhaushalts -DS-Nr. T.2.17.M13-

GD Schröder führt aus, dass die Fraktion Grüne Liste im Mai 2011 den Antrag gestellt hat, die Bürger mehr an den Haushaltsberatungen 2012 zu beteiligen. Daraufhin hatte der Rat am 29.06.2011 beschlossen, dass der neue Rat im Frühjahr 2012 nach den Vorberatungen in den Fachausschüssen zu einer Bürgerversammlung einlädt.

Ratsmitglied Jacobs erläutert nochmals seinen Antrag. In einer Veranstaltung sollen die Bürger über die Eckpunkte des Haushaltes 2012 informiert und aufgefordert werden, ihre Wünsche und Anregungen einzubringen.

Ratsmitglied Wulf erklärt, dass seine Fraktion sich diesem Vorschlag nicht verwehren will, obwohl ihm die Praxis nicht ganz klar ist.

Ratsmitglied Artelt-Marquardt begrüßt den Vorschlag und ergänzt, dass die Verwaltung die Eckpunkte des Haushaltes 2012 vorab im Internet bekannt geben soll, so dass sich die Bürger auch hier informieren können.

Nachdem sich der Rat allgemein für diesen Vorschlag ausgesprochen hat, fasst GD Schröder zusammen, dass der Rat nach den Haushaltsberatungen 2012 in den Fachausschüssen und vor der Verabschiedung zu einer Bürgerversammlung einlädt und dort die Eckpunkte des Haushaltes 2012 vorstellt.

TOP 16 – Beratung und Beschlussfassung über

- a) die Erteilung einer Ausnahme von der Veränderungssperre für den künftigen Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 48 „Eyterniederung – Beppener Bruch“,**
- b) die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu einer Bauvoranfrage zur Nutzungsänderung eines Werkstattgebäudes zum Palettenhandel mit Reparatur.**

-DS-Nr. T.4.17.14-

GD Schröder erläutert, dass ein Antrag auf Nachnutzung der ehemaligen Landmaschinenwerkstatt auf dem Grundstück „Alter Mühlenweg 2“ in Holtorf vorliegt. Gem.

Bauvoranfrage soll dort ein Palettenhandel mit Reparatur entstehen. Bauliche Veränderungen sowie eine Änderung an der Zuwegung sollen nicht vorgenommen werden.

Bgm. Ehlers lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat erteilt hinsichtlich der Bauvoranfrage zur Nutzungsänderung eines Werkstattgebäudes zum Palettenhandel mit Reparatur der Bauherrengemeinschaft Majid Kamyabi und Thorsten Seseke, Recklinghauser Str. 19, 28844 Weyhe, v. 23.09.2011 (Nutzungsänderung eines Werkstattgebäudes zum Palettenhandel mit Reparatur auf dem Flst. 18/2, Flur 4 der Gemarkung Holtorf-Lunsen) eine Ausnahme nach § 14 Abs. 2 BauGB von der Veränderungssperre für den Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplanes Nr. 48 „Eyterniederung – Beppener Bruch“.

Des Weiteren wird das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 i.V. mit § 35 Abs. 2 BauGB zur vg. Bauvoranfrage erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TOP 17 – Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines Zuschusses an den TSV Morsum e.V. für die Anschaffung von Kleinsportgeräten -DS-Nr. T.1.17.15-

GD Schröder führt aus, dass der TSV Morsum e.V. durch den Neubau der Halle mehr Zuspruch in den einzelnen Abteilungen erhält. Deshalb beantragt der TSV einen Zuschuss für die Anschaffung von Kleinsportgeräten in Höhe von 1/3 der Anschaffungskosten von 2.492,25 €.

Ratsmitglied Artelt-Marquardt erklärt, dass es sinnvoller ist, das Flexibar-Kit für jüngere Kinder zu verwenden. Es sollten auch Angebote der Firma Sport Thieme eingeholt werden.

Nach einer Diskussion über die Verwendung der Sportgeräte für Kinder und über das Einholen von Vergleichsangeboten lässt Bgm. Ehlers über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat der Gemeinde Thedinghausen beschließt, dem TSV Morsum e.V. einen Zuschuss für die Anschaffung von Kleinsportgeräten in Höhe von 1/3 der durch Rechnungen nachgewiesenen Gesamtkosten, höchstens jedoch 830,75 €, zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TOP 18 - Entscheidung über die Annahme von Zuwendungen

a) GD Schröder gibt bekannt, dass per Eilentscheidung eine Zuwendung in Höhe von 400,00 € von Herrn Holger Körber, Thedinghausen, für die Herstellung von drei Sitzgarnituren durch die JUZ-Manufaktur angenommen wurde.

TOP 18 - Entscheidung über die Annahme von Zuwendungen

b) GD Schröder erklärt, dass der Gemeinde Thedinghausen von der Volksbank Verden eine Zuwendung in Höhe von 200,00 € für den Kindergarten Morsum angeboten wurde.

Der Rat beschließt einstimmig, die Zuwendung der Volksbank Verden für den Kindergarten Morsum anzunehmen.

TOP 19 - Mitteilungen und Anfragen

a) GD Schröder teilt mit, dass die Nieders. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr mit Schreiben v. 27.10.2011 mitgeteilt hat, dass die Fußgängerlichtsignalanlage an der L 156/L 203, Ortsdurchfahrt Lunsen, noch in diesem Jahr erneuert wird. Die Anlage wird auf moderne LED-Technik umgestellt und mit einer Blindensignalisierung ausgestattet. Die neuen LED-Signalgeber sind gegenüber den zurzeit vorhandenen Signalgebern deutlich besser zu erkennen. In diesem Zuge werden die neuen Signalgeber an der Fußgängerlichtsignalanlage so ausgerichtet, dass eine bessere Erkennbarkeit von Morsum aus kommend erreicht und sich damit auch die Sicherheit für die querenden Fußgänger deutlich erhöht.

TOP 19 - Mitteilungen und Anfragen

b) GD Schröder teilt weiter mit, dass die Aktion „Saubere Landschaft“ am Samstag, dem 17.03.2012, stattfinden soll.

TOP 19 - Mitteilungen und Anfragen

c) GD Schröder berichtet, dass die Gemeinde Thedinghausen eine erste Vereinbarung über die Ableistung eines Bundesfreiwilligendienstes im Kindergarten Morsum abgeschlossen hat.

TOP 19 - Mitteilungen und Anfragen

d) Ratsmitglied Mensen bittet die Verwaltung, den Grundstückseigentümer in Wulmstorf, Rösener Straße, gegenüber von Herrn Fredi Holste, aufzufordern, den Sicherheitsabstand zur Straße für die im Straßenseitenraum ausgelegten Steine einzuhalten.

TOP 19 - Mitteilungen und Anfragen

e) Ratsmitglied Artelt-Marquardt regt an, dass die Ratsmitglieder Namensschilder erhalten, damit sie für die Bürger zu erkennen sind.

GD Schröder erklärt, dass die Verwaltung bereit ist, solche Namensschilder einmalig herzustellen. Für das Mitführen sind jedoch die Ratsmitglieder verantwortlich.

TOP 20 – Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Bgm. Ehlers schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:05 Uhr.